

## Work, Worscht und Weck

**Brachtal-Schlierbach** (re). Der Ortsbeirat Schlierbach lädt zu „Work, Worscht & Weck“ für Samstag, 8. Februar, von 9.30 bis 12.30 Uhr ein. Aktuell ruht die Vegetation, und es ist an der Zeit, Kleinigkeiten im Ortsbild anzugehen. In Vorbereitung auf den Schnittkurs für Obstbäume, eine kommende Veranstaltung des Ortsbeirates am 7. März, ist es an zwei Flächen notwendig, Hand anzulegen. Work 1: Im Bereich zwischen „Weißer Weg“ und „Schöne Aussicht“ wurde eine Reihe von Obstbäumen gepflanzt. An deren Füßen liegen aktuell teilweise noch mittelgroße Steine, die weggenommen werden müssen, damit künftig ein Mulcher eingesetzt werden kann. Aufgabe wird sein, mit einer Hacke den Boden an den Bäumchen zu lockern und die Steine in die Schaufel des bereitgestellten Radladers zu werfen, der sie zu einem Sammelplatz fährt. Bei fünf bis sechs Helfern sind etwa drei Stunden Arbeit veranschlagt. Work 2: Im Bereich Stöckelrain befinden sich Dornensträucher an den Füßen der Obstbäume. Diese sollen weggeschnitten werden. Mit Hecken-scheren die Dornen wegzuschneiden bedeutet einen Arbeitsaufwand bei zwei bis drei Helfern von etwa zwei Stunden. Nach getaner Arbeit geht es zu „Worscht und Weck“ über. Der Ortsbeirat lädt alle großen und kleinen Helfer zur Belohnung ins Vereinsheim des Sportvereins Brachtal ein, gemütlich noch ein wenig zusammenzubleiben und dabei wohlverdiente Getränke sowie „Worscht und Weck“ zu konsumieren. Ortsvorsteher Christian Klas sagt: „Böse Zungen behaupten, dass solche Aktionen nur in den kleinen Dörfern möglich wären. Schlierbach wäre zu groß und die Schlierbacher nicht solidarisch genug. Lasst uns beweisen, dass wir's auch anders können.“ Er bittet als Anmeldung um eine kurze Mitteilung mit Anzahl sowie Alter der Helfer per E-Mail an [chklas@aol.com](mailto:chklas@aol.com).